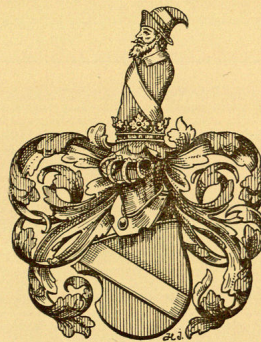




## Freiherren von Kageneck.

Reichsfreiherren  
d. d. 22. Februar 1671.



Konfession:  
katholisch.

Eine der ältesten ritterbürtigen Familien des Elsasses, wo die Ruine des im 13. Jahrhundert zerstörten Stammschlosses Kageneck auf einer Anhöhe bei Colmar noch heute zu sehen ist. Um die Mitte des 15. Jahrhunderts siedelte sich die Familie in Straßburg an, woselbst sie einige Jahrhunderte hindurch die ersten Würden bekleidete und das Münzrecht besaß. Mit den Söhnen des 1491 verstorbenen Moritz von Kageneck, Philipp und Reinbold, theilte sich das Geschlecht in die zwei noch heute blühenden Linien. Philipp wurde der Stifter der älteren, oder Elsäßer Linie, während Reinbold die jüngere oder Breisgauer gründete. In die letztere kam 1771 der Reichsgrafenstand.

